Wolfgang Trautwein / Werner Richard Heymann

Irgendwo auf der Welt gibt's ein kleines bisschen Glück

mit Musik, Schauspiel
Mit Musik von Werner Richard Heymann
6D 8H

Werner Richard Heymanns Selbstmordversuch im Exil in Hollywood bildet die Rahmenhandlung des Stückes.

Der berühmte Komponist hat drei Ehen hinter sich, seine Geliebte hat ihn eben verlassen. Er ist müde geworden und hört seine innere Melodie nicht mehr.

Ein Anruf des Ufa-Stars Lilian Harvey aus Europa holt ihn zurück in die vergangenen Tage seiner Filmkarriere. Der erste gemeinsame Film mit Willy Fritsch „Liebeswalzer" wird ebenso in seiner Erinnerung wach wie der Aufstieg des Nationalsozialismus, der Heymann schließlich 1933 ins Exil trieb.

Evergreens aus der Feder Werner Richard Heymanns untermalen die Handlung. „Irgendwo auf der Welt gibt's ein kleines bisschen Glück" signalisiert die ersehnte Rückkehr nach Deutschland

Wolfgang Trautwein
Text
(* 1949 in Stuttgart)